

Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nº 265.

Leipzig, Donnerstag den 14. November.

1895

## Nichtamtlicher Teil.

### Börsenvereinsangelegenheiten.

In den Tagen vom 4. bis 8. November haben außer dem Vorstande auch der Vereinsausschuss und der Außerordentliche Ausschuss zur Beratung einer Restbuchhandels-Ordnung ihre Sitzungen in Leipzig abgehalten. Auch hat während dieser Zeit der Vorstand in einer gemeinschaftlichen Sitzung mit dem Ausschuss für das Börsenblatt getagt. Während seitens des Vorstandes eine umfängliche Tagesordnung und vom Vereinsausschuss u. a. eine grössere Anzahl Klagesachen wegen Verstoßes gegen die Sitzungen zur Behandlung gekommen ist, hat der Außerordentliche Ausschuss zur Beratung einer Restbuchhandels-Ordnung den ihm vom Vorstande übergebenen Entwurf einer Restbuchhandels-Ordnung eingehend beraten, dessen neue Fassung demnächst zur Veröffentlichung kommen wird.

Ferner hat der Außerordentliche Ausschuss für Urheberrecht in einer dreitägigen Sitzung das Urheberrechtsgezeg in vierter Lesung behandelt. An den Sitzungen dieses Ausschusses haben außer dessen Mitgliedern noch teilgenommen:

der Reichstagsabgeordnete für Leipzig, Herr Professor Dr. Hasse; als schriftstellerische Sachverständige die Herren Professor Dr. Djatko aus Göttingen und Theodor Hermann Pantenius, Chef-Redakteur des »Daheim«, aus Berlin; als juristische Sachverständige die Herren Dr. Paul Schmidt aus Leipzig und Dr. Albert Osterrieth aus Berlin; endlich als Zeitungsverleger Herr Franz Xaver Bachem aus Köln. — Die hiermit vollendete vierte Lesung der Änderungsvorschläge zu den bestehenden Gesetzen ist voraussichtlich die letzte, und es wird, wenn nicht unvorhergesehene Zufälle eintreten, die Arbeit des Ausschusses zur Ostermesse 1896 abgeschlossen sein.

### Neue Bücher, Kataloge u. c. für Buchhändler.

Litterarische Neuigkeiten des Jahres 1895. Ausgegeben durch ... (Sortimentsfirma) ... gr. 8°. 8 S. Leipzig 1895. K. F. Kochler.

Bußtag. — Auf den bevorstehenden Bußtag in Sachsen, Mittwoch den 20. November (der jetzt übrigens mit dem Bußtage in Preußen und in den meisten anderen nord- und mitteldeutschen Staaten zusammenfällt), sei hiermit aufmerksam gemacht.

## Anzeigebatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung in Frankfurt a. M.

[49186]

Aus dem Verlage von Aug. Gotthold in Kaiserslautern übernahmen wir folgende Werke\*):

Emons, Unserer Jäger Freud und Leid. 2 M.; geb. 3 M.

Schiller, Balladen. Ill. Geb. m. Goldschnitt 3 M.

Liederbuch für Militär. Geb. 50 d.

Liederbuch für Turner. Geb. 20 d.

Aabeck, Briefsteller. Geb. 2 M.

Liederschatz. (Volksliederbuch.) Geb. 2 M.

Maskenbilder in 40 div. Nrn. à 50 d. Medicus, Dr. W., Flora v. Deutschland. 12 M.; geb. 15 M.

— Käferbuch. Geb. 2 M.

— Schmetterlingsbuch. Geb. 2 M.

— Raupenkalender. Geb. 2 M.

\*) Wird bestätigt:

Aug. Gotthold.

Zweihundertsechzigster Jahrgang.

Medicus, Dr. W., Unsere essbaren Schwämme. Kart. 60 d; Lnwd. 1 M. — nos champignons. 1 M.

— das Tierreich im Volksmunde. 4 M.; geb. 5 M.

— die niedere Tierwelt. 2 M; geb. 3 M,

und das in Vorbereitung befindliche:

Vanino, die Schlangen unserer Heimath.

Die Aufstellung über Dispon. O.-M. 1895 und über die Lieferungen in Rechnung 1895, welche beide ebenfalls auf uns übergehen, erhalten Sie demnächst.

Lager in Leipzig wird eingerichtet. Alle Bestellungen gef. an uns zu richten. Wir bitten im freundlichen Verwendung für diese stets und überall absetzbaren Artikel.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., den 18. Oktober 1895.

Jaeger'sche Verlagsbuchhandlung.

[49235] Sämtliche Saldoreste, welche die erloschene Firma L. W. Glogau Sohn noch zu bezahlen hat, werden von Herrn G. Grätzsch, Gerhoffsstr. 5, hier, beglichen. Zur Vermeidung vieler unsiebamer Korrespondenzen u. c. bitte ich die Herren Verleger, hier von gef. Notiz zu nehmen und alle Mahnungen an die richtige Adresse zu senden.

Hamburg, 12. November 1895.

W. Kreuzmann,  
L. W. Glogau Sohn Nachf.

### Verkaufsangebote.

[49126] Sichere Existenz.

Für ein oder zwei junge Leute der Bucherfolspartage- und Abzählungs-Branche, denen 15000—20000 M. zur Verfügung stehen, bietet sich Gelegenheit, ein altes, in flottem Betriebe stehendes derartiges Geschäft am Rhein, mit Vorräten, Außenständen, Einrichtung und geschultem Personal jetzt oder später zu erwerben.

Besitzer ist nervenleidend, bemittelt und gewillt, dem Käufer hilfreich zur Seite zu bleiben, wie auch jede Erleichterung im Zahlen zu bewilligen. Reflektent könnte 2—3 Monate im Geschäft thätig sein, um sich einzuarbeiten und genaue Uebersicht über das Kaufobjekt zu haben. Gef. Angebote unter M. an Herrn Otto Maier in Leipzig, Stephanstr. 12 erbeten.

[49244] Zu verkaufen

die Restauflage eines kleinen Märchenbuches in ca. 1300 Exemplaren.

Gef. Anfragen unter Ziffer # 49244 an die Geschäftsstelle des B.-B.

### Kaufgesuche.

[48832] Wir suchen für einen uns nahestehenden Kollegen, der über hinreichende Barmittel verfügt, ein grundsolides mittleres Sortiment in einer grösseren Stadt Nord- oder Mitteleuropas zu kaufen. Strengste Verschwiegenheit zugesichert.

Struppe & Winckler in Berlin NW. 7.

884